



Monatliches Meditations-Channeling
November 2022
Erzengel Zadkiel

Lehne dich entspannt zurück und schließe deine Augen.
Wende den Blick nach innen. All das Alltägliche, all deine Gedanken,
die dich sonst beschäftigen sind jetzt unwichtig.
Spüre wie dein Atem dich trägt, wie er dich trägt in deine inneren Welten.
Wie er dich beruhigt, damit **ich Zadkiel** mit meinen Kräften,
mit meinen Worten, mit meinen Energien
dich auch in deinem innersten Winkel kann erreichen.

Keine Jahreszeit wie diese ist dazu angetan dir zu zeigen, wie
Transformation wirkt. Das Licht verringert sich jeden Tag, vergrößert sich
die Dunkelheit. Und der Blick der Menschen wendet sich nach innen.
Rückverbindung, Religio heißt nicht nur, dass du dich wieder
zurückverbindest woher du kommst, sondern auch Rückverbindung an
die wahren Werte, an das was noch immer ruht in dir als eine Erinnerung
und manchmal auch als ein Sehnen. Ein Sehnen nach einer Zeit,
wo alles lebte in Harmonie mit dem Geschehen in der Natur.

Im Sommer, als die Bäume trugen noch grüne Blätter, als die Natur
erblühte, war es leicht, nicht wahr, sich dem Außen zuzuwenden,
sich zu öffnen, Energien aufzunehmen, die dich gestärkt haben.
Die Energie zu verströmen kostet nun einmal Kraft wie du weißt.
Und nach außen zu gehen, sich zu zeigen, zu leben, zu genießen,
beinhaltet auch die andere Seite: den Rückzug, das Innehalten,
in die Stille gehen, um Kraft wieder aufzunehmen.
Denn alles was du brauchst ruht in dir, du brauchst dich nur zu erinnern.

Ich Zadkiel, der ich bin auch der Hüter der violetten Flamme,
erinnere dich an das, was in dir ruht. Was geschieht gerade auf
eurer Erde? Was geschieht in eurer Welt, die ihr euch aufgebaut habt?
Gewaltige transformatorische Prozesse laufen schon seit geraumer Zeit.

Und das, was gerade in vielen Menschen wieder erwacht, sind die
wahren Werte. Lange Zeit, vor ungefähr Fünf- oder Sechstausend
Jahren, ich will mich da nicht festlegen nach eurer Zeitrechnung, haben
sich Kräfte auf dieser Erde ausgebreitet, haben sich in das Denken
der Menschen verankert, die Erde untertan zu machen, auszubeuten
alles, was auf ihr lebt, sich einfach nur nehmen,
respektloser Umgang mit allem Leben.

Nun, das war noch vor vielen Tausenden von Jahren möglich, denn, wie du dir denken kannst, lebten damals viel weniger Menschen auf dieser Erde und es war ein geringer Anteil von denen, die glaubten, sie hätten das Recht dazu, zu unterdrücken, zu nehmen, Raubbau zu betreiben. Das hat zu viel Wohlstand geführt für allerdings nur wenige Menschen, nicht wahr?

Und nun leben viel mehr Menschen auf dieser Erde und die Energien reichen nicht. Das dringt jetzt immer mehr auch in das Bewusstsein derer, die gerne wegschauen, die sich einfach nur in ihrem Wohlstand breitmachen. Nun, was habe ich gesagt?

Es beginnt jetzt die Jahreszeit der Innenschau. Denn wenn immer mehr dunkle Stunden den Tag erfüllen, geht auch die Körperenergie in einen Ruhemodus. Man möchte nicht mehr so viel im Außen tun, man zieht sich zurück. Und nun, da in das Bewusstsein gedrungen ist, Energie ist eben nicht immer zu jeder Zeit verfügbar, Energien sind nicht dazu da, dass man sie ausnutzt, dass man verschwenderisch und unachtsam damit umgeht, dass nur wenige Menschen viel haben und viele nichts. Nun, was auch immer die Beweggründe sein mögen, die Menschen wenden sich wieder den wahren Werten zu.

Denn was bleibt übrig, wenn alles im Außen durcheinandergerät, wenn Chaos herrscht, wenn sich das Gewohnte auf einmal in Rauch auflöst. Wenn man sich wieder neu sortieren muss, weil vieles Liebgewonnene nicht mehr möglich ist, dann beginnen die Menschen aufzuhorchen, dann beginnen sie sich zu fragen, was wirklich wichtig ist.

Ich Zadkiel sage euch - alles ist gut. Der große göttliche Plan folgt seiner Ordnung. Und wie ich schon sagte, siehst du es auch in der Natur, die jetzt ihre Ruhezeit beginnt. Und so kannst auch du dich etwas zur Ruhe ermahnen. Innenschau halten heißt, sich zu fragen:
„Wer bin ich? Was will ich? Was ist mir wert?
Wohin wende ich meine Energie? Will ich sie einfach nur so verströmen?
Was ist mir wirklich wichtig?“

Und glaubt mir, die Menschen haben schon in all den Tausenden und Abertausenden von Jahren gezeigt, dass sie sehr erfinderisch sind und dass sie jederzeit auch bereit sind umzudenken, dass sie jederzeit Lösungen und Möglichkeiten finden. Denn alles, alles was ihr braucht steht euch zur Verfügung, die Erde hat genügend für alle.

Aber das Ungleichgewicht, das lange Zeit herrschte, beginnt sich neu auszurichten. Lange Zeit war es nur für die Einen nicht wahr, nun beginnt sich die Waage der Gerechtigkeit neu auszubalancieren.

Es mag noch euch erscheinen, dass alles im Durcheinander, dass immer noch die negativ und pessimistisch denkenden Menschen unter euch den Finger erheben und sagen:

„Die Welt wird untergehen, die Menschen werden sich nie ändern.“

Oh nein, die Menschen haben schon immer gezeigt, dass sie bereit sind sich zu ändern. Und die paar Wenigen, nun, ihr könnt euch denken, wozu sie da sind. Sie wollen verhindern, sie wollen nicht hergeben ihre Macht, sie wollen nicht hergeben ihren mühsam aufgebauten Wohlstand auf Kosten anderer. Alles wird sich in den Gleichklang begeben, egal wie lang es braucht. Die Erde und die darauf lebenden Menschen werden lernen, miteinander ein neues Gleichgewicht herzustellen.

Die Erde ist immer dazu bereit und die Menschen werden es lernen müssen. Es gibt keinen anderen Weg, die Transformation ist nicht mehr aufzuhalten. Wende den Blick nach innen oh du Mensch. Gräme dich nicht, fürchte dich nicht. Ihr seid behütet und geschützt.

Was kann euch geschehen?

Ihr seid immer. Aus dem göttlichen Licht schaue **ich Zadkiel** auf euch, ihr geliebten Menschen und ich breite mein violetttes Licht über euch aus. Ihr braucht immer wieder aufs Neue Stärkung, ihr braucht immer wieder das Gefühl, nicht alleine zu sein. Egal wo auch immer du bist, wo du dich befindest, wo du lebst, du bist niemals alleine. Und so möchte ich euch heute etwas mitgeben, was euch stärkt.

Stell dir nun auf deinem Kopfe eine violettfarbene Krone vor, aus violettfarbenen und goldenen Licht, strahlend schön.

Denn was symbolisiert eine Krone?

Ist sie nicht wie eine Blüte, die ihre Blütenblätter nach außen richtet?

Ist sie nicht auch wie eine Lotusblüte oder eine Rose, die in der Mitte hat ihren goldenen

Ja, das ist das
Krone, die die
nach außen
dem Licht
in der Mitte des
Lichtes leuchtet die
Öffne dich für diese Kraft.



Blütenstaub?

Symbol einer
Blütenblätter
richtet und sich
zuwendet. Und
goldenen
violette Flamme.

Öffne dich und sei bereit,
sei bereit für das, was auf dieser Erde geschehen wird.

Sei bereit, sei frohen Mutes und voller Vertrauen,
dass alles folgt dem göttlichen Plan.

Alles was geschieht, im Kleinen wie im Großen, hat immer einen Sinn. Magst du ihn auch im Moment nicht verstehen, weil dein menschliches Bewusstsein dies verhindert. Tief im Innern weißt du, dass es so ist. Tief im Inneren hast du Vertrauen, Vertrauen in dich selbst, in deine göttliche Führung, Vertrauen in all die Kräfte und Energien, die um dich sind. Da sind nicht nur wir, Lichtwesen, da sind viele um euch, die euch hüten, die euch beschützen, die euch stärken und die euch sanft leiten und führen.

Stell dir nun vor, wie du mit deinem Atem das violette Licht in dich aufsaugst. Du kannst dir vorstellen, dass du über deine Schädelmitte, über den Kanal, der dort unsichtbar sich befindet, den Atem einziehst. Die Pranaröhre, göttliches Licht, göttlicher Atem, göttlicher Odem, göttliche Energie, sauge sie auf, ganz bewusst. Und spüre, wie sie über deine Wirbelsäule in dich einfließt und wie dieser Kanal das violette Licht in deinen Körper strömen lässt.

Ja, spüre es. Du wirst gestärkt. Nicht nur dein Körper braucht Stärkung, auch dein Inneres, dein Vertrauen, dass dir manchmal abhanden kommt, darf gestärkt werden. Gerade jetzt, in der dunklen Jahreszeit, wo sich auch schnell die Ängste wieder ausbreiten, wo die Schatten größer werden und wo sie allzu gerne wollen Macht über dich erlangen. Doch Licht, wie du weißt, vertreibt alle Schatten, vertreibt jegliche Dunkelheit, Und es ist dein inneres Licht, was jetzt erleuchten darf.

Und dieses innere Licht kostet dich nichts, nicht wahr, kostet keine Energiepreise, es ist in dir. Stärke dich, lass es größer werden. Spüre, wie dein Körper beginnt die Kraft aufzusaugen, wie ein trockener Schwamm, der sich wieder füllen darf mit Liebe, mit Licht, mit Wahrheit, mit Vertrauen und mit dem Glauben, dass alles was du brauchst, um deinen Seelenplan zu erfüllen, in dir ruht und du alles anziehst, was dir und deinen transformatorischen, persönlichen Prozessen dient.

Nichts ist zufällig, du darfst Schöpferin und Schöpfer in deinem Leben sein. Du hast alles, hörst du, alles in dir, was du brauchst. Du darfst auch alles nutzen, was im Außen dir zur Verfügung gestellt wird. Aber alles was du nutzt, sollte dir dienen, sollte dienen deinem Seelenplan, hörst du, nicht irgendwelchen äußeren Werten, die sich auch schnell wieder können verflüchtigen.
Sondern was will deine Seele?

Sie will sich erfüllen. Sie will das Himmlische, das Göttliche hier auf Erden zeigen, darstellen, leben, mit dir.

Mit diesem wunderbaren Körper, den du dir geschaffen hast,
dienst du dem Licht, dienst du der Erde, dienst du den Menschen,
dienst du allem Leben, dienst du dem universellen Sein.

Erhebe dich, oh du Mensch und zeige dich in deiner ganzen Größe,
in deiner Schönheit, in deiner leuchtenden Pracht.
Mach dich nicht länger klein. Lass nicht zu, dass andere dich
klein machen. Und mach dich auch nicht
klein, damit andere groß sind.
Sei mutig. Stehe zu dem, was dir wichtig ist.
Stehe zu der Wahrheit.
Stehe zu deinem Glauben. Lass dich nicht beirren.



Viele Menschen auf dieser Erde sind schon erwacht. Sie
trauen sich noch nicht. Sie sind noch unsicher. Sie brauchen Führung.
Sie suchen sich untereinander, bilden kleine Gemeinschaften. Ihr
Menschen werdet gebraucht. Ihr seid es, auf die wir alle schauen.
Aus den fernsten Galaxien kommen sie herbei, euch
zu helfen, euch wieder zu erinnern.

Ja, ihr müsst es auch eigener Kraft erreichen, aber ihr habt Hilfe.
Bittet um Hilfe und sie wird euch gegeben. Und vertraut euch selbst, ihr
Menschen, denn in euch ruht alles. Du bist ununterbrochen dabei zu
erschaffen, zu gestalten. Du kannst überhaupt nicht anders, denn über
deine Gedanken bist du unablässig dabei zu schöpfen, Schöpferin und
Schöpfer zu sein, es geht überhaupt nicht anders. Aber prüfe auch deine
Gedanken, denn du weißt, du kannst sie in die eine oder die andere
Richtung senden und du ziehst das an, wohin du dich wendest. Denke
daran, jede Sekunde, jeden Atemzug bist du dabei, zu erschaffen.

Und immer weiter fließt das violette Licht in dich,
füllt deinen ganzen Körper aus und dehnt sich auch weiter aus.
Dich umgibt die violette Energie von mir, Zadkiel, wie ein Mantel, den ich
um dich lege, der dich wachsen lässt, der dich aber auch schützt.

Wenn du wieder einmal dich fürchtest, wenn du wieder einmal glaubst es
geht nicht weiter in deinem Leben, wenn du verzagst, wenn Sorgen und
Ängste sich wieder einmal in dir ausbreiten, dann lege den Mantel von
mir Zadkiel um dich, violett Farben, vom Dunkelsten bis zum Hellsten,
schimmert er in irisierendem Licht. Er schützt dich und er stärkt dich.
Er gibt dir genau das, was du in deiner momentanen Lage benötigst.
Ja, es ist eine magischer Zaubermantel und gleichzeitig stellst du dir
die goldene, violettfarbene Krone auf deinem Kopfe vor.

Ja, wie eine Königin, wie ein König, darfst du dich fühlen,
voller Liebe, voller Licht, voller Hingabe, voller Vertrauen.

Ich Zadkiel darf dir sagen, dass alles seine Richtigkeit hat, dass die Menschen nun eine nicht neue Richtung einschlagen werden und eines Tages wirst du zurückschauen und wirst meine Worte ganz anders verstehen als jetzt. Nun steckst du mittendrin, in der Verwandlung, in deiner eigenen Persönlichen, aber auch in der Kollektiven. Die transformatorischen Prozesse gehen nun ihren Weg, sie sind nicht mehr aufzuhalten. Mag auch alles erst einmal so erscheinen, als würden die Wenigen, die die Macht in den Händen halten gewinnen, ich Zadkiel sage dir, dem wird nicht so geschehen.

Es gibt viel mehr, die nun aufstehen, die sich auflehnen, die sich gegen sie wenden. Vertraut, vertraut oh ihr Menschen, eurer großen Kraft. Nun, wie fühlst du dich jetzt, so verbunden mit mir, der ich bei dir bin? In dem Moment, wo du deine Gedanken, deine Bewusstheit auf mich ausrichtest, bin ich da. Jeder Gedanke ist Energie. Du ziehst an das, was du denkst, das sollte dir immer bewusst sein.

Atme tief ein und aus. Atme die violette Flamme in dich ein, immer weiter, bist du spürst, dass du angekommen bist in dir. Bis du spürst, dass all deine Sorgen, all deine Gedanken, die du dir unentwegt machst über dein Leben, über Dinge, die dich beschäftigen, unwichtig werden. Denn in dem Moment, wo all dies nicht mehr von Bedeutung ist für dich, kommen deine wahren Werte zum Vorschein, potenziert sich dein Licht um ein Vielfaches. Und du leuchtest weit hinaus in den universellen Raum und mit dir noch viele Andere.

Licht zieht immer noch mehr Licht an. Du wirst sie erkennen, die die zu dir gehören. Und auch wenn sie an einem anderen Ort auf dieser Erde sind, euer Licht bündelt sich auf einer anderen Ebene.

Stell dir vor, wie überall auf dieser Erde gleich dir ihr Licht erheben größer und größer werden lassen, wie das Licht sich ausdehnt in alle Richtungen: nach unten, nach rechts, nach links, nach oben. Und auf einer höheren Ebene des Bewusstseins trifft es sich, so wie es sich auch tief hinab in die Erde bündelt und sich trifft. Wie es sich verströmt über die ganze Erde, wie sich alles miteinander verbindet.
Alles ist eins und alles bist du.

Bleibe nun noch eine Weile in diesem entspannten Zustand.

Und wenn du dann das Gefühl hast, dass es nun genügt, wenn du dich gestärkt fühlst, wenn neue Ideen, neue Kraft in dich eingeflossen ist, dann stell dir vor, wie diese Krone, diese wunderschöne goldene, violette Krone sich wieder nach innen verzieht in dich. Wie sie wieder unsichtbar wird, aber wie du sie noch immer spürst. Und auch der Mantel des violetten, irisierenden Lichtes, wird unsichtbar. Du fühlst ihn noch, du fühlst dich noch behütet und geschützt.

Und bevor du dich wieder deinem Alltag zuwendest, vergiss nicht dich langsam zurückzuholen, deine Hände, deine Füße sanft zu bewegen, tief zu atmen, um wieder ganz und gar anzukommen in dir und am Ende deine Augen zu öffnen, um dein Leben zu leben. Um zu schauen was zu tun ist, wo du gebraucht wirst und wozu du bereit bist, deinem Leben vielleicht eine neue Richtung zu geben und die Zeit der Ruhe, die Zeit dieser Jahreszeit der Rückverbindung dazu zu benutzen, deine Kräfte zu sammeln, sie zu bündeln, um sie zur Verfügung zu stellen für die Umwandlung deines und des kollektiven Lebens.

Ich Zadkiel darf dir dafür danken,
dass du dich wieder einmal zur Verfügung stellst.
Danke dir, dass du bereit bist mitzuhelfen.
Danke dir, dass du bereit bist, dich für die transformatorischen Energien zu öffnen, zum Wohle von dir selbst, zum Wohle aller.
Nimm den Segen des Lichtes in Form des violetten Lichtes zu dir und sei bereit.

Ich, Zadkiel danke dir dafür
im Namen des allumfassenden göttlichen Lichtes, dessen Teil du bist.

